

Entsprechungswissenschafts-Institut



E-Wi Institut

Gott als Jesu Christ
Entsprechungswissenschaft
Zivilisationskrankheiten

Wahrheitskarte 21 „Die Welt“

Johannes-Evangelium – Kapitel 21

Reflektives Denken – Dreifach-Erwärmer- und Gallenblasen-Bahn – Katze - Merkur



21.1 - Natrium (Na)

21.1.1. Nach diesem offenbarte sich Gott-als-Jesu-Christ wieder den Jüngern am See von Tiberias.

21.1.2. Er offenbarte sich aber so; Simon Petrus und Thomas, genannt Zwilling, und Nathanael, der von Kana in Galiläa war, und die Söhne des Zebedäus und zwei andere von Seinen Jüngern waren zusammen.

21.1.3. Simon Petrus spricht zu ihnen: „Ich gehe hin fischen.“

21.1.4. Sie sprechen zu ihm: „Auch wir gehen mit dir“.

21.1.5. Sie gingen hinaus und stiegen in das Schiff; und in jener Nacht fingen sie nichts.

21.1.6. Als aber schon der frühe Morgen anbrach, stand Gott-als-Jesu-Christ am Ufer; doch wußten die Jünger nicht, daß es Gott-als-Jesu-Christ war.

21.1.7. Gott-als-Jesu-Christ spricht nun zu ihnen: „Kinder, habt ihr wohl etwas zu essen“?

21.1.8. Sie antworteten Ihm: „Nein.“

21.1.4. Er aber sprach zu ihnen: „Werft das Netz auf der rechten Seite des Schiffes aus, und ihr werdet finden.“

21.2.9. Da warfen sie es aus und konnten es vor der Menge der Fische nicht mehr ziehen.

21.8 - Fluor (F)

21.2.1. Da sagt jener Jünger, den Gott-als-Jesu-Christ liebte, zu Petrus: „Es ist der Herr.“

21.2.2. Simon Petrus nun, als er hörte, daß es der Herr sei, gürtete das Oberkleid um - denn er war nackt - und warf sich in den See.

- 21.2.3. Die anderen Jünger aber kamen in dem Boot - denn sie waren nicht weit vom Land, sondern etwa 200 Ellen - und zogen das Netz mit den Fischen nach.
- 21.2.4. Als sie nun ans Land ausstiegen, sehen sie ein Kohlenfeuer liegen und Fisch daraufliegen und Brot.
- 21.2.5. Gott-als-Jesu-Christ spricht zu ihnen: „Bringt her von den Fischen, die ihr jetzt gefangen habt.“
- 21.2.6. Da ging Simon Petrus hinauf und zog das Netz voll großer Fische, **153**, auf das Land; und obwohl es so viele waren, zerriß das Netz nicht.
- 21.2.7. Gott-als-Jesu-Christ spricht zu ihnen: „Kommt her, frühstückt!“
- 21.2.8. Keiner aber von den Jüngern wagte Ihn zu fragen: „Wer bist Du; denn sie wußten, daß es der Herr war.“
- 21.2.9. **Gott-als-Jesu-Christ kommt und nimmt das Brot und gibt es ihnen, und ebenso den Fisch.**
- 21.2.10. Dies ist schon das dritte Mal, daß Gott-als-Jesu-Christ sich den Jüngern offenbarte, nachdem Er aus den Toten auferweckt war.

21.9 - Neon (Ne)

- 21.3.1. Als sie nun gefrühstückt hatten, spricht Gott-als-Jesu-Christ zu Simon Petrus: „**Simon, Sohn des Johannes, liebst du Mich mehr als diese?**“ (*Hast du Meine Lehre verstanden*)
- 21.3.2. Er spricht zu Ihm: „Ja, Herr Du weißt, daß ich Dich lieb habe“ (*Nein!*)
- 21.3.3. Spricht er zu Ihm: „Weide Meine Lämmer!“
- 21.3.4. Wiederum spricht Er zum zweiten Mal zu ihm: „**Simon, Sohn des Johannes, liebst du Mich?**“ (*Hast du Meine Lehre verstanden?*)
- 21.3.5. Er spricht zu Ihm: „Ja, Herr, Du weißt, daß ich Dich lieb habe“. (*Nein!*)
- 21.3.6. Spricht Er zu ihm: „Hüte meine Schafe!“
- 21.3.7. Er spricht zum dritten Mal zu ihm: „**Simon, Sohn des Johannes, hast du Mich lieb?**“ (*Hast du Meine Lehre verstanden?*)
- 21.3.8. Petrus wurde traurig, daß Er zum dritten Mal zu ihm sagte, hast du Mich lieb, und sprach zu Ihm: „Herr, Du weißt alles; Du erkennst, daß ich Dich lieb habe.“ (*Nein!*)
- 21.3.9. Gott-als-Jesu-Christ spricht zu ihm: „Weide Meine Schafe!“
- 21.3.10. Wahrlich, wahrlich, Ich sage dir (*der Kirche*): „**Als du jünger warst, gürtetest du dich selbst und gingst, wohin du wolltest; wenn du aber alt geworden bist, wirst du deine Hände ausstrecken, und ein anderer (*der die Industrie und die Wissenschaft mißbraucht*) wird dich gürteten und hinbringen, wohin du nicht willst.**“
- 21.3.11. Dies aber sagte Er, um anzudeuten, mit welchem Tod er Gott verherrlichen sollte. (*Ende der katholischen Kirche*)

21.2 - Magnesium (Mg)

- 21.4.1. Und als Er dies gesagt hatte, spricht Er zu ihm: „**Folge Mir nach!**“
- 21.4.2. Petrus wandte sich um und sieht den Jünger nachfolgen, den Gott-als-Jesu-Christ liebte, der sich auch bei dem Abendessen an seine Brust gelehnt und gesagt hatte: „Herr, wer ist es, der Dich überliefert?“
- 21.4.3. Als nun Petrus diesen sah, spricht er zu Gott-als-Jesu-Christ: „Herr, was soll aber dieser?“
- 21.4.4. Gott-als-Jesu-Christ spricht zu ihm: „**Wenn Ich will, daß er bleibe, bis Ich komme, was geht es dich an; folge du Mir nach!**“

- 21.4.5. Es ging nun dieses Wort unter die Brüder aus: „Jener Jünger (*das Johannes-Evangelium*) stirbt nicht.“
- 21.4.6. Aber Gott-als-Jesu-Christ sprach nicht zu ihm, daß er nicht sterbe, sondern: „Wenn Ich will, daß er bleibe, bis Ich komme, was geht es dich an!“
- 21.4.7. Das ist der Jünger, der von diesen Dingen zeugt und der dies geschrieben hat.
- 21.4.8. Und wir wissen, daß sein Zeugnis wahr ist.
- 21.4.9 Es gibt aber auch viele andere Dinge, die Gott-als-Jesu-Christ getan hat, und wenn diese alle einzeln niedergeschrieben würden, so würde, scheint mir, selbst die Welt die geschriebenen Bücher nicht fassen.

Leber-Bahn

Wenn die Blasen-Bahn ihre Arbeit erledigt hat, fließt die Flüssigkeit in die Leber und kommt unter die Aufsicht der Leber-Bahn. Hier geht alles nach dem göttlichen **Willen**, denn das Lebersystem ist eine biologische Fabrik.

Diese biologische Fabrik ist für den Körper wichtig, denn hier wird der Alkohol für die Seele und den Geist aufgenommen. Das in der Leber Umgewandelte wird über das Blut zur Herz-Bahn zur Anwendung weitergeleitet.

Das Element **21.2 Magnesium (Mg)** gehört zu den **Charakterikern** der Willensreihe und gibt seine Informationen mit Weisheit an die Leber-Bahn ab.

Das Element **21.1 Natrium (Na)** gehört zu den **Charakterikern** der Willensreihe und gibt seine Informationen mit Liebe an die Leber-Bahn ab.

Das Element **21.9 Neon (Ne)** gehört zu den **Charakterikern** der Willensreihe und gibt seine Informationen mit gutem Willen an die Leber-Bahn ab.

Das Element **21.8 Fluor (F)** gehört zu den **Charakterikern** der Willensreihe und gibt seine Informationen gerecht an die Leber-Bahn ab.

Die neun Absätze

1. **Vergiftung**: Die Vergiftungen sind der göttlichen Eigenschaft **Liebe** zugeordnet.
2. **Allgemeines**: Die Allgemeinaussagen sind der göttlichen Eigenschaft **Weisheit** zugeordnet.
3. **Aussehen**: Das Aussehen des Körpers ist der göttlichen Eigenschaft **Willen** zugeordnet.
4. **Psyche**: Die psychischen Krankheiten sind der **göttlichen Ordnung** zugeordnet.
5. **Krankheiten**: Die körperlichen Krankheiten sind dem **Ernst** zugeordnet.
6. **Frau und Mann**: Die geschlechtsspezifischen Krankheiten sind der **Geduld** zugeordnet.
7. **Kind**: Die Krankheiten der Kinder sind der **Barmherzigkeit** zugeordnet.
8. **Gegen**: Das Unterdrücken von Krankheiten ist der **Gerechtigkeit** zugeordnet.
9. **Intuition**: Die Krankheiten sind der **Gerechtigkeit im Sinne des Willens** zugeordnet.

21.1 Natrium (Na)

Natrium versorgt die Leber-Bahn mit Informationen und ist für den Zuckerstoffwechsel zuständig.

21.1 - Na - Vergiftungen: **Austrocknung** mit Bradykardie, Durst, Trockenheit der Mundschleimhaut, Appetitmangel, Müdigkeit, Nachlassen der Konzentration und Merkfähigkeit, Apathie - **Hypothermie** - Kälteschäden, Verbrennungen, mechanische Wunden, Appetitmangel, mangelnde Blutzufuhr nach Operationen, Niedergeschlagenheit - **>Na - Mangel<** Erbrechen, Fistelabsonderungen, Schweiß, Durchfall, Polyurie, Austrocknung, Muskelkrämpfe, Apathie, Schwäche

21.1 - Na carbonicum:

21.1 - Na - Allgemeines: Wasserhaushalt - Säure- und Basengleichgewicht - Frostigkeit, Unverträglichkeit von Sonnenhitze, Schlappeheit, **Erschöpfung**, Hirnmüdigkeit, Depression nach dem Essen, Verdauungsschwäche - ängstlich, ruhelos bei Gewittern - **Vitalität** - blaue Ringe um den Augen - Abgang einer gelben geleeartigen Masse aus dem Darm - Vertritt sich - **>Schwindel<** Weintrinken, Geistesanstrengungen, unsicheres Gehen, Angst, zittern, kalter Schweiß, beim Gehen Mattigkeit zum Umfallen - Soda ist Kopfschmerzmittel - **>Geschlecht<** Schläfrigkeit, nachher träge, Beziehungsprobleme - Vaterprobleme - kann was aushalten

21.1 - Na - Aussehen: blaue Ringe um den Augen - Abmagerung - Weitstellung der Pupille - gelbe Flecken auf Stirn und Unterlippe - Haarausfall - Geschwulst der Oberlippe - steifer Nacken - Venen gefüllt - Plattfüße - Knöchel schwach - blutendes Zahnfleisch - Pickel - **>Nase<** rot, Hautabschälen - gekrümmter Rücken - **>Leberflecken<** gelbe Flecken - **>Hautausschlag<** Nase, die Fingerspitzen, Zehen - **>Haut<** blaß, milchig, rauh, rissig, dunkelbraune Sommersprossen

21.1 - Na - Psyche: sympathisiert - warmherzig - mitfühlend - opfern sich für andere - Menschenverachtung - Sanftmütig - kultiviert - selbstlos - Vitalität - Nervosität - überempfindlich gegen Geräusch, Licht - Musik macht weinerlich - - besorgt um die Zukunft - **Vergnügtheit** - übertrieben Fröhlich - Kummer - gewissenhaft - gesprächig - Verlassenheit künstliches Licht - Laxheit und Verwöhnung - **>Depression<** **Schwermut**, denken fällt schwer, verzweifelte Anstrengungen, Selbstbehauptung, Traurigkeit oder Weinen, Selbstmordgedanken, Sorgen, träge - **>Emotionen<** **zeigt selten**, zurückhaltend, **zartbesaitet** - **>Demenz<** Denken erschwert, langsame Auffassung, **Gedächtnisschwäche**, Hirn müde, Vergeßlichkeit bei geistiger Arbeit, Konzentration, vergißt was gerade gelesen - räuspern - **>Abneigung<** voreingenommen, nicht dazu gehören, **Haß**, Anwesenheit bestimmter Personen, **Kränkung**, Familienmitglieder, Zurückziehung von Menschen, Menschenverachtung - **>Angst<** vor Menschen, allein sein, vor Gesellschaft - **>erschreckt<** einfach, Erschütterungen, Geräusche, leicht - **>Widerspruch<** rachsüchtig, streitsüchtig, gewalttätig mit Schlägen - **>stottern<** Störung des Redeflusses, schwere Sprache, Wiederholungen von Lauten - **>Benehmen<** mutig, eifrig, zuverlässig, verbittert

21.1 - Na - Schlaf: Unausgeschlafen - Schläfrigkeit - schwärmerische Träume - Nachtschweiß - Schlaflosigkeit vor Mitternacht

21.1 - Na - Krankheiten: **verträgt keine Milch** - Blutdruck - Migräne - Verbrennungen - Sonnenstich - Warzen bluten - Tränenfistel - Schwerhörigkeit - Schnupfen - Zahnschmerz beim Essen - Schneidezähne - Blähungen - salziger eitriger Auswurf - Geschwulst der Füße - Nahrungsmittelallergie - Magenschleimhautentzündung - ungeschickt - unsicherer Gang - Lähmung der Beine - Verkürzung der Kniekehlflecken - Wund zwischen den Zehen - Verheben - Verrenken - Nachtschweiß - **Schwellung** und **Wassersucht** - Haarausfall - Bauchauftreibung - Bettnässen - Herzklopfen - Schmerzen im Kreuz - Füße sind verbogen, gedreht - Verstauchungen - Zerrungen - Verrenkungen - Brennen in den Fußsohlen beim

Gehen - **Schwäche in den Gelenken** - >**Schwindsucht**< mit blitzartigen Schmerzen, unsicherer Gang, Beinlähmung, Lepra - >**Zähne**< untere Schneidezähne, Schmerzen beim Essen von Süßem - >**Augen**< Sehschwäche beim Lesen, Glaskörperflocken, Geschwüre auf der Hornhaut, lichtscheu - >**Ohren**< Geräuschempfindlich, Sausen, Klingeln, platzende Blase, Hörverlust, Ohrenscherzen

21.1 - Na - Frau: Sterilität - scharfer gelber Weißfluß - Geschlechtsorgane wollen heraus - Preßwehen in der Gebärmutter - Schleimhautausfluß nach dem Geschlechtsakt - Schmerzen bei der Geburt - >**Monatsblutung**< Regelmittel, **Bauchkrämpfe**

21.1 - Na - Mann: Schwere in den Hoden - Prostata - Impotenz - >**Samenerguß**< schmerzhaft, früh

21.1 - Na - Kind: Knöchel verdrehen und knicken um

21.1 - Na - gegen: Wetterfühligkeit

21.1 - Na sulfuricum: ernstes verschlossenes Auftreten - Tod von geliebten Personen - Kopfverletzungen - Pflichtgefühl verhindert Selbstmord

21.1 - Na - in Pflanzen: Taraxacum

21.1 - Na - Intuition: Minderung der Sehschärfe - Blasenentzündung - Nierenentzündung - Mastdarmentzündung - Bleichsucht - Blähungen - Darmgrippe - Verstopfung - Hämorrhoiden - Appetitlosigkeit - Flechten

www.ewiseite.de